

gute Diensthaftpflichtversicherung gesucht

Beitrag von „svclds“ vom 8. Oktober 2023 21:19

Guten Abend,

ich habe eine Frage und zwar suche ich nach einer guten Diensthaftpflichtversicherung, nachdem meine jetzige PHV keinen Dienst-/Amtshaftpflichtbaustein anbietet und ich somit kündigen kann. Der letzte Test der Stiftung Warentest ist knappe 20 Jahre her, daher frage ich mal nach euren Erfahrungen. Mir sind natürlich 50 Mio. Euro Personenschadenssumme sehr wichtig oder aber auch die Versicherung gegen Berufsschlüsselverlust.

Liebe Grüße

Knut

Beitrag von „Susannea“ vom 8. Oktober 2023 21:25

Bist du Mitglied in einer Gewerkschaft? Da ist das meist kostenlos mit enthalten.

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 8. Oktober 2023 21:36

Ich hab das alles bei meiner Debeka Haftpflichtversicherung mit Diensthaftpflicht.

Beitrag von „Seph“ vom 8. Oktober 2023 21:36

Naja, "kostenlos" ist so eine Sache mit Blick auf den Mitgliedsbeitrag von 0,85% der Bruttobezüge, die z.B. die GEW fordert. Wenn man eh in der Gewerkschaft ist, ist das zugegebenermaßen ein nettes Gimmick und insofern ein wichtiger Hinweis von dir, danke! Falls nicht und man dies auch nicht beabsichtigt, ist die Erweiterung der eigenen Privathaftpflicht um

einen Diensthaftpflichtbaustein erheblich günstiger. Bei mir kostet beides zusammen trotz entsprechender Deckungssummen unter 10€/Monat.

Zitat von svcds

Mir sind natürlich 50 Mio. Euro Personenschadenssumme sehr wichtig oder aber auch die Versicherung gegen Berufsschlüsselverlust.

Dann bitte beachten, dass z.B. die Diensthaftpflicht der GEW nur bis 5 Mio leistet. Ob einem diese Summe - die bei Personenschäden durchaus überschritten werden kann - ausreicht, muss man selbst wissen.

Beitrag von „fossi74“ vom 8. Oktober 2023 21:51

Dann aber bitte auch darauf achten, dass grobe Fahrlässigkeit mitversichert ist. Sonst ist die ganze Diensthaftpflichtversicherung für die Katz.

Zitat von Seph

nur bis 5 Mio leistet. Ob einem diese Summe - die bei Personenschäden durchaus überschritten werden kann - ausreicht, muss man selbst wissen.

Puh, was muss man blödes anstellen, damit man auf > 5 Mio in Anspruch genommen wird? Wir waren letztes Jahr in Österreich in einer Klamm unterwegs, wo mal eine ganze Schulklassie in den Abgrund gestürzt ist, weil sich die Schülerinnen für ein Foto auf ein Geländer gesetzt hatten. Da könnte ich mir das schon vorstellen. Aber ehrlich - wer so blöd ist, eine solche Situation nicht nur nicht sofort zu unterbinden zu versuchen (geht das im Deutschen auch einfacher? Ich glaube nicht), sondern aktiv fördert (das wäre für die grobe Fahrlässigkeit wohl Voraussetzung), indem er z. B. die Schüler zum Foto auf dem Geländer versammelt, der sollte beruflich nicht mit Menschen umgehen.

Beitrag von „Seph“ vom 8. Oktober 2023 22:28

Zitat von fossi74

Dann aber bitte auch darauf achten, dass grobe Fahrlässigkeit mitversichert ist. Sonst ist die ganze Diensthaftpflichtversicherung für die Katz.

Völlig klar, sonst kann man sich das natürlich sparen. Ich kenne im Übrigen keine Diensthaftpflicht, die nicht die grobe Fahrlässigkeit mitversichert. Für Beispiele hierzu bin ich dankbar.

Zitat von fossi74

Puh, was muss man blödes anstellen, damit man auf > 5 Mio in Anspruch genommen wird?

So wie du es schon sagst: sobald mehr Personen betroffen sind, kommt man durchaus über diese Summen. Wir hatten hier neulich erst die Diskussion rund um die Durchführung einer Kanutour mit Schülern auf dem offenen Meer ohne entsprechende Vorkehrungen 😊 Und der Aufpreis von 5 Mio Deckungssumme auf 50 Mio Deckungssumme bewegt sich monatlich im Cent-Bereich. Warum z.B. die GEW als immerhin größte Gewerkschaft in unserem Bereich nur mit der Basis-Absicherung arbeitet, ist für mich daher nicht nachzuvollziehen.

PS: Der TE hatte sich explizit eine Absicherung in dieser Höhe gewünscht. Daher sah ich es als wichtig an, darauf hinzuweisen, dass die gewerkschaftliche Absicherung diesen Wunsch gerade nicht erfüllt.

Beitrag von „svcds“ vom 9. Oktober 2023 11:01

Zitat von Susannea

Bist du Mitglied in einer Gewerkschaft? Da ist das meist kostenlos mit enthalten

ja, aber das ist mir viel zu wenig

Beitrag von „Flipper79“ vom 9. Oktober 2023 11:19

Bei meiner Versicherung habe ich eine Schlüsselversicherung drin, max. 5 Mio € Versicherungssumme pro geschädigter Person (aber unbegrenzt viele Personen) sowie

Sachschäden (keine Deckelung)

Beitrag von „svclds“ vom 9. Oktober 2023 12:08

also es wäre schön, zu erfahren, welche Anbieter es so gibt (also DEBEKA und VHV habe ich schon gefunden);

Beitrag von „Flipper79“ vom 9. Oktober 2023 12:09

ich bin bei der HUK Coburg

Beitrag von „s3g4“ vom 9. Oktober 2023 15:25

Zitat von Flipper79

ich bin bei der HUK Coburg

Ich auch. [Screenshot_2023-10-09-15-21-30-257_com.brave.browser-edit.jpg](#)

Meine Haftpflicht kostet 71€ im Jahr für die gesamte Familie